

Termin

Donnerstag, 23.4.2020, 15:00–18:00, mit anschliessendem Apéro

Veranstaltungsort

Universitätsspital Zürich, Grosser Hörsaal NORD1, Frauenklinikstrasse 10, 8091 Zürich

Organisation

Prof. Dr. med. Nicole Ochsenbein-Kölble, leitende Ärztin, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Podcasting

gynelearning.ch

3 Credits Kernfortbildung

Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe, SGGG

Fortbildung



Gewalt und psychische Gesundheit in der Geburtshilfe

Donnerstag, 23.04.2020
15:00–18:00

Klinik für Geburtshilfe



Universität
Zürich UZH

USZ Universitäts
Spital Zürich

Liebe KollegInnen, liebe Hebammen, liebe Pflegefachfrauen

Die «MeToo» Bewegung ermutigte tausende von Frauen, in den sozialen Netzwerken von sexueller Belästigung und Übergriffen zu berichten. Dies führte in den letzten Jahren dazu, dass nicht nur über sexuelle Belästigung, sondern auch über verschiedene Formen der Diskriminierung und Gewalt öffentlich gesprochen wurde. Mit dieser Fortbildung möchten auch wir Stellung beziehen zum Thema «Gewalt» und dabei auch die «psychische Gesundheit» berücksichtigen.

Im ersten Teil der Fortbildung berichtet die Co-Leiterin der IST über «häusliche Gewalt» und wird u.a. die Frage beantwortet, wie bei Verdacht auf «häusliche Gewalt» korrekt vorzugehen ist. Anschliessend wird «Gewalt und Trauma» im Gebärsaal thematisiert und diskutiert. Im zweiten Teil geht es um Verarbeitung von «Trauma». Zudem befassen wir uns mit der postpartalen Depression, deren Prävention und der Gesundheitsförderung.

Wir hoffen, dass diese vielseitige Fortbildung Ihr Interesse geweckt hat und freuen uns, Sie persönlich begrüßen zu dürfen, um mit Ihnen obige Themen diskutieren zu können.

Herzliche Grüsse,
Ihre



Prof. Nicole Ochsenbein-Kölblé

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Nicole Ochsenbein-Kölblé

Leitende Ärztin
Klinik für Geburtshilfe
Universitätsspital Zürich [USZ]

Referentinnen und Referenten

Regula Aeberli

Fachexpertin Hebammen
Klinik für Geburtshilfe
USZ

RA lic. iur. Regina Carstensen

Co-Leiterin der
IST Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt
Präventionsabteilung, Kantonspolizei Zürich
Zürich

Dr. med. Nina Kimmich

Oberärztin
Klinik für Geburtshilfe
USZ

Dr. med. Franziska Krähenmann, IBCLC

Leitende Ärztin
Klinik für Geburtshilfe
USZ

Prim. Univ.-Prof. DDr. MMag. Barbara Maier

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Vorständin der Abteilung für Gynäkologie und
Geburtshilfe des Wilhelminenspitals des KAV
Wien
Österreich

Dr. phil. Fabienne Meier

Psychologin
Universität Zürich
Psychologisches Institut, Klinische Psychologie
Kinder/Jugendliche und Paare/Familien
Zürich

Annika Redlich

Leiterin Geschäftsstelle
Verein Postnatale Depression Schweiz
Thalwil

PD Dr. phil. II Ana Paula Simões-Wüst

Forschungsgruppenleiterin
Klinik für Geburtshilfe
USZ

15:00	Einleitung	Nicole Ochsenbein-Kölblé
	Häusliche Gewalt – Was machen bei Verdacht?	Regina Carstensen
	Die schlimmste Geburt meines Lebens – Erfahrung einer Ärztin	Nina Kimmich
	Wird der Kreissaal immer mehr zu einem Ort traumatisierender Erfahrung?	Barbara Maier
	Akute Schmerztherapie sub partu – Nalbuphin die Rettung?	Ana Paula Simões-Wüst

Kaffeepause

	Call the midwife – midwife calls	Regula Aeberli
	Postpartale Depression – Erfahrung als Betroffene	Annika Redlich
	Über postpartale Depression sprechen: Zur psychischen Gesundheit von Müttern, Vätern und Kindern	Fabienne Meier
	«Stillintrusion» – die Therapie bei häuslicher Gewalt und Prävention der postpartalen Depression?	Franziska Krähenmann

18:00 **Apéro**